

Die Ausbildung basiert auf dem bundeseinheitlichen Gesetz über die Berufe in der Altenpflege vom 01.08.2003. Sie wird sowohl als Erstausbildung oder als Umschulung durchgeführt. Die Kosten für die dreijährige Maßnahme belaufen sich auf 13.055,- Euro. Die Finanzierung dieser Maßnahmekosten kann bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen von der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter und dem Land Bremen übernommen werden.

Ausbildungsbeginn ist der 1. November 2011.
Die theoretische und praktische Ausbildung findet abwechselnd im Blocksystem statt und endet mit folgenden Prüfungen:



- ~ **Praktische Prüfung**
- ~ **Schriftliche Prüfung**
- ~ **Mündliche Prüfung**

vor einem staatlichen Prüfungsausschuss.

Ausbildungsvoraussetzungen

- ~ Abschlusszeugnis der Realschule oder eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung
- ~ Abschlusszeugnis der Hauptschule oder einen gleichwertigen Bildungsstand sowie eine weitere der folgenden Voraussetzungen:
 - a) erfolgreicher Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung
 - b) die staatliche Anerkennung als Altenpflegehelferin/Altenpflegehelfer oder Krankenpflegehelferin/Krankenpflegehelfer
- ~ die für den Beruf der/des Altenpflegerin/Altenpflegers erforderliche gesundheitliche Eignung
- ~ die für den Beruf der/des Altenpflegerin/Altenpflegers erforderliche persönliche Eignung
- ~ Vollendung des 18. Lebensjahres

Das sollten Sie für den Beruf mitbringen:

- ~ Sozialkompetenz, mit Kontakt und Teamfähigkeit
- ~ Lernbereitschaft und die aktive Teilnahme an allen Ausbildungsabschnitten
- ~ Bereitschaft und Fähigkeit zu verantwortlichem Handeln
- ~ Kreativität und Flexibilität, um sich auf unterschiedliche Menschen und Situationen einstellen zu können

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann rufen Sie uns an. Gerne vereinbaren wir einen Termin für ein Informationsgespräch oder schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

**Betreuungs- und
Pflegedienstleistungsgesellschaft mbH**
Altenpflegeschule, Bremerhaven
Hartwigstraße 8
27574 Bremerhaven

Telefon (04 71) 9 21 23-70
Telefax (04 71) 9 21 23-72
fachschule.bhv@seniorenheime-hansa.de

hansa
Eine Einrichtung der Hansa-Gruppe
www.seniorenheime-hansa.de



**Altenpflegeschule
Bremerhaven**

Gute Pflegekräfte fallen nicht vom Himmel...

**Ausbildung zur staatlich anerkannten
Altenpflegerin/zum staatlich
anerkannten Altenpfleger**



**Altenpflegeschule
Bremerhaven**

... sie kommen aus unserer Schule.

Der gute Ruf der Hansa-Gruppe und die kontinuierlich steigende Nachfrage nach Wohn- und Pflegeplätzen bestätigen das Konzept und die Qualität dieser Ausbildung: Wir qualifizieren und fördern die Schüler und Schülerinnen ganzheitlich, d. h. fachlich und persönlich. Erfahrene pädagogisch qualifizierte Fachkräfte verschiedener Berufe vermitteln dabei in Teamarbeit und engster Verknüpfung von theoretischem und praktischem Wissen umfassende fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten in der Betreuung und Pflege älterer Menschen.

Zugleich motivieren und befähigen sie die Schüler zu ständigem Lernen und fördern gezielt deren Bereitschaft, Verantwortung für die Qualität und die Ergebnisse ihrer Betreuungs- und Pflegearbeit zu übernehmen. Maßstab dafür sind das Wohlbefinden und die Zufriedenheit der älteren Menschen, die ihnen anvertraut sind. Eine wichtige Zielsetzung ist der Erhalt und die Förderung der Autonomie von pflegebedürftigen Menschen.

Altenpflegerinnen und Altenpfleger arbeiten in Einrichtungen der stationären Altenpflege, ambulante Pflegeeinrichtungen, Wohnungen mit Serviceangeboten, Bereichen der Geriatrie und der Gerontopsychiatrie, im betreuten Wohnen für Menschen mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen und in Altentagesstätten.

Die Altenpflegeschule führt die Berufsausbildung zur staatlich anerkannten Altenpflegerin/zum staatlich anerkannten Altenpfleger durch. Sie dauert drei Jahre und umfasst mindestens 4900 Stunden.



Leben wie ich will.



Theorie und Praxis werden in unserer Ausbildung in einem ausgewogenen Verhältnis vermittelt.

Theoretische Ausbildung

Der theoretische Unterricht umfasst 2400 Stunden und wird in der Altenpflegeschule durchgeführt. Entsprechend der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für den Beruf der Altenpflegerin/des Altenpflegers werden folgende Lernfelder vermittelt:

- ~ **Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege**
- ~ **Unterstützung älterer Menschen bei der Lebensgestaltung**
- ~ **Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen altenpflegerischer Arbeit**
- ~ **Altenpflege als Beruf**

Diese Lernfelder ergeben sich aus den komplexen Aufgaben und Problemstellungen der Altenpflege und sind auf die Entwicklung von Kompetenz ausgerichtet, die zu einer verantwortlichen Berufsausübung notwendig sind.

Leistungsnachweise (Klausuren)

Im Verlauf der Ausbildung sind benotete Klausuren, Referate sowie Gruppenarbeiten vorgesehen. Zum Ende jedes Ausbildungsjahres erhält die Schülerin/der Schüler ein Zeugnis über die Leistungen der theoretischen und praktischen Ausbildung.

Praktische Ausbildung

Während der praktischen Ausbildung lernen die Altenpflegeschüler/innen Bereiche der späteren Arbeitsfelder kennen. Sie erwerben Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die als Grundlage für eine qualifizierte, eigenverantwortliche, geplante und reflektierte Pflege notwendig sind. Die im Unterricht erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten werden angewendet und vertieft. Die Fähigkeit im Team zu arbeiten wird gefördert. Die praktische Ausbildung umfasst 2500 Stunden und findet in Altenpflegeeinrichtungen der Stadt Bremerhaven und im Umland (wenn nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Landes Bremen ausgebildet wird) statt. Mit diesen Einrichtungen bestehen Kooperationsvereinbarungen. Weiterhin sind folgende externe Einsätze vorgesehen:

- 2. Ausbildungsjahr:** ~ **Ambulante Pflege**
~ **Klinik Einsatz**
- 3. Ausbildungsjahr:** ~ **wahlweise gerontopsych. Einsatz**

Während der gesamten praktischen Ausbildung werden die Schüler/innen kontinuierlich durch geeignete Fachkräfte (Praxisanleiter/innen) begleitet und angeleitet. Die Praxisanleitung führt die Schüler/innen schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben heran. Weiterhin werden die Schüler/innen durch die Lehrer/innen der Altenpflegeschule in ihren Praxisorten besucht und begleitet.



Schüler/innen bei fachpraktischen Übungen im Praxisraum